



Der Kreisjugendfeuerwehrwart

Jugendfeuerwehr Neckar-Odenwald-Kreis • St.-Rochus-Straße 14 • 74722 Buchen

Kreisjugendfeuerwehrwart
Nikolaus Klasan
Wilhelmstraße 13
74722 Buchen

An

Alle Jugendfeuerwehren

Tel. 06261 – 66-361
Fax g.: 06261 –66-91361
Tel. privat 06281 – 556 981
Fax p.: 06281 – 556 983
Mobil: 0171 – 52 77 165

e-Mail: kjfw@jugendfeuerwehr-nok.de

Buchen, 12.09.12

„Jugendfeuerwehr setzt Hebel an“ Workshop Technische Hilfe in der Jugendfeuerwehrausbildung

Hallo Leute,

wie bereits häufig erwähnt, von Euch gewünscht und im Jahresplan der JF NOK veröffentlicht, findet bei uns der o. g. Lehrgang statt. Er dient zur Bereicherung und Weiterentwicklung unserer Jugendarbeit und auch zur Verlängerung der Juleica. Nachfolgend erhaltet Ihr Details zu diesem Lehrgang. Ab sofort ist eine Anmeldung möglich.

Beschreibung:

Häufig möchte man als AusbilderIn in der Jugendfeuerwehr das Thema Brennen und Löschen um weitere Themen wie z. B. der Technischen Hilfeleistung erweitern. Schließlich macht dieser Themenbereich im Aktiven Dienst die Mehrheit der Einsätze aus. Dabei müssen aber nicht gleich Schere und Spreizer in den Mittelpunkt der Ausbildung rücken. Im Workshop werden Ideen und Unterrichtspläne für die Ausbildung in der Jugendfeuerwehr entwickelt. Die Arbeitsergebnisse sollen die Neugier der Jugendfeuerwehrmitglieder zur Physik in der Feuerwehrpraxis wecken. Der Workshop orientiert sich am Bildungsstand der Kinder und Jugendlichen aus dem Schulunterricht. Zu Beginn des Workshops wird ein Bezug zu den in den Schulen vermittelten physikalischen und technischen Themen hergestellt, um für den JF-Dienst die zum Alter der Jugendfeuerwehrmitglieder passenden Technischen Hilfeleistungsthemen zu finden.

Einige Stichworte:

Beleuchtung: Einsatzstelle absichern und beleuchten
Hebelwirkung: Einsatz der Geräte eines LF 20/16 oder LF 10/6 und RW 2
Greifzug: Bau eines Niedrigseilgartens
Außerdem: Auffangen und Eindämmen von Flüssigkeiten; Heben und Senken

Zur Methodik Workshop:

- Einleitung in den Workshop: Thema, Ziele, Inhalte und Methode erklären.
- Die TeilnehmerInnen erhalten Infomaterial zu den Themen:
Lehrpläne Physik in den Schulen, Beispiele aus einzelnen Jugendfeuerwehren zur Technische Hilfe im Jugendfeuerwehr-Unterricht, Übersicht mögliche Themen,...



- TeilnehmerInnen bilden Arbeitsgruppen, die sich je eine Aufgabe stellen (z. B. Unterricht konzipieren zum Thema Keilwirkung) und einen Jugendfeuerwehrunterricht konzipieren, dokumentieren und in groben Zügen auch vorbereiten.
- Alle Arbeitsgruppen stellen ihre Arbeitsergebnisse vor.
- Dokumentationen (Aufschriebe, Fotos etc.) werden untereinander ausgetauscht. (Fotoprotokoll und Brennen einer DVD)

Zielgruppen:	Jugendliche (ab 17 Jahren), JugendgruppenleiterInnen
Voraussetzung:	abgeschlossene Grundausbildung (Truppmann Teil 1)
Leitung:	Guido Hämmerle, Ausbilder und Fachgebietsleiter Feuerwehrtechnik der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg
Gruppengröße:	maximal 20 TeilnehmerInnen
Termin:	Fr. ./ Sa. .19./20. Oktober 2012 Beginn: Fr. 18:00 Uhr Ende: Sa. 17:00 Uhr
Ort, Kreis:	Feuerwehr Mosbach mit Übernachtung und Verpflegung
Kosten:	50 Euro
Anmeldeschluss:	Fr. .05.10.2012
Anmeldung:	per Post, Fax oder Mail an Nikolaus Klasan

Mit freundlichen Grüßen,



Nikolaus Klasan
Kreisjugendfeuerwehrwart

Anlage



Jugendfeuerwehr Neckar-Odenwald-Kreis
Kreisjugendfeuerwehrwart Nikolaus Klasan

Wilhelmstraße 13

74722 Buchen

Anmeldeformular zum Workshop „Jugendfeuerwehr setzt Hebel an“

Jugendfeuerwehr: _____

Hiermit melde ich folgende Personen verbindlich für das Workshop an.

Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort

Die Anmeldung ist nur gültig mit Überweisung des Teilnehmerbeitrages auf folgendes Konto:

Volksbank Buchen
BLZ: 674 614 24
Kto. Nr.: 5167515

Unterschrift Jugendwart

Ort und Datum

Unterschrift Kommandant

